



**Fünf Jahre
Bettina-Kattermann-Stiftung**

5 Jahre Stipendien für MedizinstudentInnen in Myanmar - Erfahrungen und Eindrücke

Mit Stipendien für eine medizinische Weiterbildung an Studierende in Burma leistet die Bettina-Kattermann-Stiftung einen Beitrag zur Verbesserung des Gesundheitswesens in Myanmar.

Wir freuen uns, auf fünf Jahre erfolgreicher Stiftungsarbeit mit der Förderung von mittlerweile sieben StipendiatInnen zurückzublicken.

Wir möchten dies nicht nur mit Ihnen feiern, sondern auch einen kritischen Blick auf die Entwicklungen in Myanmar nach der Militärdiktatur richten. Prof. Hellmann-Rajanayagam von der Universität Passau wird sprechen zum Thema

Soziale Widersprüche in Myanmar – wer profitiert vom Umbruch?

und dabei die Situation im Gesundheitswesen beleuchten.

Wir freuen uns, mit Ihnen unsere Eindrücke und Erfahrungen zu diskutieren und burmesische Musik zu genießen.

Burmesische Musik mit dem Hsaing Waing Musiker Hein Tint

17. Mai 2019, 18 – 21 Uhr
Haus der Demokratie und Menschenrechte
Greifswalder Straße 4, 10405 Berlin

Bettina-Kattermann-Stiftung
c/o Stiftung Asienhaus
Hohenzollernring 52 - 50672 Köln
www.bettina-kattermann-stiftung.de

Programm

18:00	Begrüßung Dr. Klaus Fritsche - Stiftungsrat Burmesische Musik: Hein Tint
18:30	Soziale Widersprüche in Myanmar - wer profitiert vom Umbruch? Prof. Dagmar Hellmann-Rajanayagam (Passau)
19:00	Diskussion
19:30	Burmesische Musik: Hein Tint
19:45	Die Bettina-Kattermann-Stiftung: Wieso, weshalb, warum? Dr. Vera Kattermann - Stifterin
20:00	Fragen zur Stiftung / So können Sie uns unterstützen
20:30	Sektempfang

Über Hein Tint

Der *Hsaing Waing* Musiker Hein Tint spielt auf seinen 21 gestimmten und in gold-verzierten Rahmen hängenden Trommeln ein virtuoseres Repertoire. Die klassischen und moderneren Stücke handeln von den Winden, die in der heißen Jahreszeit von den Bergen her wehen und den darauf folgenden gewaltigen Regenschauern. Der aus der Region um Mandalay stammende Hein Tint war einst Schüler des Hsaing Waing Meisters U Sein Bo Tint und ist nun einer der ersten myanmarischen Musikern, die mit europäischen Musikern im musikalischen Dialog stehen.

SpendenkontoGLS-Bank

IBAN: DE27 4306 0967 4075 1589 00

BIC: GENODEMIGLS